











Vorschlag zum Ablauf

Bibellesen ist Mühe und mit unserem Denksystem ist sie nicht zu verstehen. Wir sollten sie als Kinder Gottes lesen, denen der Vater im Himmel etwas in ihren Alltag hinein zu sagen hat.

Begrüßen Sie sich, indem jeder einen Gedanken nennt, was Ihnen das gemeinsame Treffen zum Bibelgespräch bedeutet.

Einer liest die **Tageslosung** der Herrnhuter Brüdergemeine vor. Vielleicht fällt jemandem ein Gedanke dazu ein.

Gebet: "Du großer Gott, danke, dass du uns diesen Tag geschenkt hast. Wir leben von deinem Geben und Ermöglichen. Darüber wollen wir dich loben und preisen. Du bist allmächtig und barmherzig, gnädig und geduldig. Und du hast uns etwas zu sagen, auch dafür danken wir dir. Dein Wort wird auch heute ausrichten, wozu du es gesandt hast. Hier und weltweit. Amen."

Singen Sie gemeinsam ein Lied.

Lesen Sie den **Bibeltext.** Entweder liest ihn einer komplett laut vor oder jeder einen kleinen Abschnitt. Tauschen Sie sich über den Bibeltext aus und betrachten Sie ihn nach und nach aus den unterschiedlichen Perspektiven:

Fakten und Informationen, die im Text stecken. Emotionen, die er auslöst.

Alles, was positiv an dem Text auffällt. Alles, was negativ an dem Text auffällt.

Alle Ideen und Handlungsimpulse, die vom Text ausgehen.

Überlegen Sie zum Abschluss, wie Sie die Aussage des Bibeltextes einem "Noch-nicht-Bibelleser" zusammenfassen würden.

Halten Sie miteinander eine **Gebetsgemeinschaft.**

Singen Sie gemeinsam ein Lied.

Einer spricht den **Segen:** "Weil an Gottes Segen tatsächlich alles gelegen ist, deshalb segne dich Gott, der Herr, und behüte dich. Er lasse seine Augen liebevoll auf dir ruhen. Gott sei dir gnädig, wenn du dich schuldig weißt und wenn dein Gewissen dich verklagt. Er gebe dir Frieden mit dir und mit den Menschen in deiner Umgebung. Er gebe deinem Leben Hoffnung und Zuversicht. So segne dich der lebendige Gott. Amen."